

Sommernachtskonzert in St. Vitus

Toller Konzertabend mit „Summertime“ am vergangenen Samstag



Chorleiter Andreas Winckler stellte die Musikerinnen und Musiker dem Publikum vor, hier Schlagzeugin Tina Pfühl.
Foto: Bernd Reimann

(eb) – Sommerliche Temperaturen, ein zahlreich erschienenenes Publikum in erwartungsvoller Vorfreude, ein bestens eingestimmter Chor samt Band – was braucht es mehr für einen gelungenen Konzertabend?

Wenn als weitere Zutaten noch eine abwechslungsreiche, durchdachte Musikauswahl und erläuternde, weiterführende Impulse und Gedanken dazukommen, wird ein echtes Konzert-Highlight daraus. Und so war es zu erleben am vergangenen Samstag in St. Vitus.

Gleichsam als roter Faden zogen sich Text und Melodie von „Summertime“ durch das Programm, ausdrucksvoll interpretiert vom Chor des Caecilienvereins Kriftel mit beeindruckender Klangfülle, je nach Arrangement aber auch innig und nachdenklich, im reinen Instrumentalstück virtuos gespielt am Flügel.

„Träumen Sie mit uns in dieser Konzertsunde, finden Sie die ganz persönlichen Facetten Ihrer Summertime“, so wurden die Zuhörer begrüßt. Und die schwungvoll, besinnlich, entspannt oder hymnisch arrangierten Songs führten immer wieder zu diesen Gedanken zurück.

Im Stil der Modernen Christlichen Musik, mit Elementen aus Pop und Jazz, erklangen die Stücke, immer mit Bezug zur „Summertime“. Die grosse

Vielfalt der Schöpfung, Sonne und Regen, Regenbogen und die Weite des Himmels, Menschen und Tiere, Farben und die Wechselfälle des Lebens samt der Aufforderung zum Tätigwerden jedes Einzelnen kamen so zur Sprache.

Die Gesamtleitung des Abends lag in den bewährten Händen von Andreas Winckler, der Chor und Band umsichtig vom Flügel aus leitete und der auch solistisch zu glänzen wusste. Seine moderierenden Worte führten das Publikum mit zuversichtlichen, ermutigenden und auch nachdenklichen Impulsen durch den Abend.

Björn Colditz an der Trompete und am Flügelhorn setzte musikalische Glanzpunkte im Ablauf, Bassistin Tomoko Nagamine-Grünberg entlockte ihrem Kontrabass neben den gewohnt tiefen Basstönen auch akzentuierte, spritzige Klänge und Tina Pfühl am Schlagzeug überzeugte durch ihr einfühlsames, vielfältiges Spiel. Nicht zu vergessen der Chor, der einmal mehr überzeugen konnte und der mit souveränem a-capella-Klang ebenso gefiel wie im Zusammenklang mit Band und Flügel.

Langer Applaus und ein entspannter, fröhlicher Ausklang auf dem Kirchplatz sorgten dafür, dass dieses Sommernachtskonzert in bester Erinnerung bleibt!



Sommerliche Gefühle wurden an diesem Abend auf musikalische Weise in St. Vitus geweckt.
Foto: Bernd Reimann